

Exkursion zu den Forschungslaboren der Firma „eurofins“ in Hamburg vom 23.10 - 25.10.2010

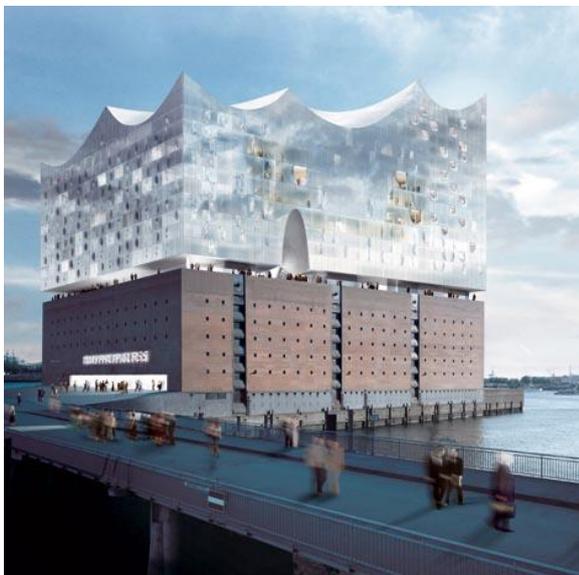
Als einer der weltweit führenden Service-Dienstleister für Analysen und großer Arbeitgeber im Bereich der analytischen Chemie, bietet die Firma „eurofins“ einen interessanten Einblick in den Arbeitsbereich der Qualitätssicherung.

Durch einen Vortrag auf der Firmenkontaktmesse des JCF-Konstanz wurden wir auf das Unternehmen aufmerksam und konnten eine Exkursion zu den Forschungseinrichtungen in Hamburg vereinbaren. Da die Entfernung von Karlsruhe nach Hamburg jedoch verhältnismäßig weit ist, entstand recht schnell der Plan die Exkursion auf drei Tage auszuweiten und das JungChemikerForum der Universität Hamburg mit einzubeziehen.

Zusätzlich konnten wir dank des Vereins der Freunde und Förderer des Jungchemikerforums Deutschland e.V. eine finanzielle Hilfestellung bieten, wodurch die Fahrtkosten nach Hamburg und ein Teil der Ausgaben dort deutlich reduziert werden und die Exkursion auch für Studenten und Diplomanden mit geringerem Einkommen ermöglicht wurde. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal herzlich für die großzügige Förderung.

Am Samstag den 23.10 begann die Reise bereits morgens in Karlsruhe mit Muffins und einem Kaffee, bevor

wir dann nach Hamburg fuhren und uns Abends im Hotel, im Herzen von Altona, mit einer Delegation des JCF Hamburg trafen. Diese hatten sich bereit erklärt für uns die Stadtführung durch das ausgeprägte Hamburger Nachtleben zu übernehmen. Darunter fiel auch der Besuch des Kneipenviertels Altona, die Sternenschanze und ein Gedenkstein für den legendären



Programm:
23.10.
9:00 Uhr
Treffen vor der AOC
in Karlsruhe
ca 15:00 Uhr
Ankunft Hamburg,
Hamburg-Hamm-Hotel
24.10
Das Programm für Sonntag wird mit den
Teilnehmern geplant
25.10
9:30 Uhr
Treffen mit JCF Hamburg bei "eurofins"
10:Uhr
Laborführung von Dr. Torben Küchler
Eurofins Analytik - (Schwerpunkt
Allgemeine Lebensmittelanalytik).
12:00 Uhr
gemeinsames Mittagessen
13:00 Uhr
Laborführung von Dr. Matthias Opel,
Eurofins GfA GmbH (Kompetenzzentrum
Dioxine/PCBs/POPs).
Anschließend Abfahrt nach Karlsruhe



Exkursion zur Firma



Exkursion nach Hamburg

JungChemikerForum
Karlsruhe

www.jcf-karlsruhe.de

 eurofins

WWW.JUNGHEMIKERFORUM.DE

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Starclub in mitten eines Hinterhofs in St. Pauli. Die gemeinsame Stadtführung war eine rundum gelungene Veranstaltung und trägt sicherlich dazu bei den Austausch untereinander nachhaltig zu intensivieren.

Der zweite Tag begann zuerst mit einem kleinen Frühstück, bevor wir dann den zweiten Teil der Stadtführung in Angriff nahmen. Über Altona und an der Elbe entlang, besuchten wir die Landungsbrücken, an denen dann auch das obligatorische Fischbrötchen nicht fehlen durfte.

Anschließend besichtigten wir die Altstadt von Hamburg, das Rathaus, den Jungfernstieg sowie die Speicherstadt. Von dort aus ging es dann in die neu entstehende Hafencity, wo wir die Elbphilharmonie und die entstehenden Gebäude bestaunen konnten. Zum Abschluss der Tour durch Hamburg stand ein gemeinsames Abendessen, um dann am nächsten Tag das eigentliche Exkursionsziel, die Zentrale der Firma „euofins“, zu besuchen.

Am Montag den 25.10 trafen wir uns früh morgens wieder mit dem JungChemikerForum Hamburg, um dann gemeinsam das Labor zur allgemeinen Lebensmittelanalyse zu besichtigen.

In zwei kleineren Gruppen konnten wir von der Annahme der Probe bis hin zur Abgabe des Messwertes den Weg einer Analyse durch die Firma, am Beispiel eines namhaften Olivenöls, nachvollziehen. Auch die Vielfalt der möglichen Untersuchungsmethoden war beeindruckend. So stehen neben den gängigen Methoden der Chromatographie und der Massenspektrometrie auch Rütteltests zur



statistischen Produktgrößenverteilung. Ebenso werden Geruchs- und Geschmackstests durch professionell ausgebildetes Personal durchgeführt.

Neben der Analyseabteilung, konnten wir auch einen Blick in die Forschungsabteilung werfen. Hier werden Methoden zur Quantifizierung bisher nicht untersuchter und potentiell gesundheitsgefährdender Stoffe entwickelt. Hierdurch kann die Kontrolle von Lebensmitteln ständig verbessert werden.



Am Nachmittag ging die Exkursion in einem weiteren Labor der Firma weiter, das sich auf den Nachweis von langlebigen organischen Schadstoffen (POPs) und besonders auf polychlorierte Biphenyle (PCBs) und Dioxinen spezialisiert hat. Die Proben werden hierbei im ersten Schritt einer Fettextraktion unterzogen, die zwar auf den ersten Blick an die Labore der Universitäten erinnert, aber auf einen industriellen Maßstab hoch skaliert wurde.

Die Extraktion wird anschließend aufgereinigt und mit hochauflösender Massenspektrometrie untersucht. Durch Zugabe einer ^{13}C markierten Eichsubstanz kann daraus der Anteil an Schadstoffen untersucht und der Auftraggeber über die Gefährlichkeit der Probe informiert werden. Zum Ende wurden noch Fragen zur Entwicklung dieses Arbeitsfeldes im Allgemeinen

und der Firma „eurofins“ gestellt und über die Einstiegsmöglichkeiten und allgemeine Werdegänge als Chemiker in dieser Branche diskutiert.

Abschließend möchten wir uns noch einmal herzlich bei der Firma „eurofins“ bedanken, dass man sich dort die Zeit genommen hat uns ihr Aufgabenfeld näher zu bringen. Ebenfalls sei recht herzlich dem Verein der Freunde und Förderer des Jungchemikerforums Deutschland e.v. gedankt, ohne welchen diese Exkursion nicht hätte ermöglicht werden können.

Wir hoffen dass wir einen kleinen Einblick in unseren Hamburg-Besuch geben und Interesse wecken konnten, damit wir solche Unternehmungen auch in Zukunft zu wiederholen